

Klein Wassens • Depenhausen • Nadorst

Gemeinde Wangerland
Helmsteder Straße 1
26434 Hohenkirchen
Deutschland

IV. J. Hei
/kle.

Wangerland, 24.04.2021

Radwegebau Waddewarden-Sillenstede Dauerthema Zustand Hooksweg

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Wangerländer und Anlieger des Hooksweges und Nadorst, möchten wir uns gerne wie folgt zu o.g. äußern:

Das Jeverland lebt zum großen Teil vom Tourismus. Diese Region sollte in ihrer Einzigartigkeit erhalten bleiben! Eine der beliebtesten Fahrradstrecken und wichtige Verbindung zwischen Jever und Wangerland für Einheimische und Gäste ist der Hooksweg am Hookstief entlang. Abgesehen von seiner Beliebtheit ist der Hooksweg zudem überaus geschichtsträchtig. Als alter Handelsweg von Jever/Hafen/Schlachte zum Meer hatte das Hookstief eine wichtige Funktion. Diese wird auch kurz an der Schlachte in Form einer Hinweistafel dokumentiert.

Ein wichtiger Knotenpunkt auf dieser Strecke ist Nadorst. Früher wurde die Örtlichkeit als Gastwirtschaft ‚Zur grünen Wiese‘ von den Schiffern genutzt und als Pausenstation für die Pferde. Heute ist die Brücke am Hookstief mit der Bank immer noch ein beliebter Rastplatz für die Radfahrer und Knotenpunkt für die ausgewiesene Radstrecke ‚Tour de Fries‘ durchs Land nach Hooksiel. Dieser Rastplatz sollte unbedingt erhalten bleiben. Abgesehen von der Beliebtheit und starken Nutzung könnte man hier die Geschichte des Jeverlandes mit ihren alten Handelswegen dokumentieren und erklären. Es würde sich das Aufstellen einer ‚Geschichtstafel‘ wie z. B. an der Schlachte anbieten.

Die Brücke am Hookstief ist durch die Verengung der Straße ein Entschleunigungspunkt auf der Strecke und lädt zum Verweilen ein (siehe Anlage 1). Eine Verbreiterung der Straße an dieser Stelle durch einen Brückenneubau würde den Charakter des beschaulichen Ortes zerstören.

Grundsätzlich ist zu begrüßen, wenn die Kommunen den Radwegebau vorantreiben. Warum nicht beim Hooksweg anfangen? Die Hauptverkehrslast durch Radfahrer von Jever zur Küste und umgekehrt, findet über den Hooksweg statt. Dieser ist in einem sehr maroden Zustand (siehe Anlage 2) und wird seit langem nur geflickt. Es ist eine Frage der Zeit wann die ersten Radfahrer/Inliner etc. in den Straßenabsätzen und Rissen zu Fall kommen. Muss erst der Wat'en-Express - der in der Sommersaison diese Straße benutzt – aufgrund der Spurrillen zu Schaden kommen?

Es ist leider ein Trauerspiel, was den Einheimischen und Touristen auf diesem Straßenabschnitt geboten wird. Aufgestellte Hinweisschilder ‚Achtung schlechte Wegstrecke‘ als Vorsichtsmaßnahme reichen da wohl nicht.

Im Zuge des Radwegeausbaus wäre es unseres Erachtens sinnvoller, die Weiterführung des Radweges zwischen Waddewarden und Haddien und Hooksiel aufzunehmen, da die Landesstraße L812 als Küstenzubringer u.a. in Richtung Horumersiel/Schillig/Hooksiel stark befahren ist. Eine sehr gut besuchte Fahrraddemo 2019 machte auf den Missstand des fehlenden Radweges bereits aufmerksam. Auch die Gemeinde Wangerland sah hier größte Notwendigkeit.

Nach unserer Meinung sollten die Prioritäten und die Reihenfolge des geplanten Radwegeausbaus nochmal überdacht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Wilfried Lose *Simone Schrader*

Wilfried Lose
Klein Wassens
26434 Wangerland

Simone Schrader
Depenhausen Hooksweg
26434 Wangerland

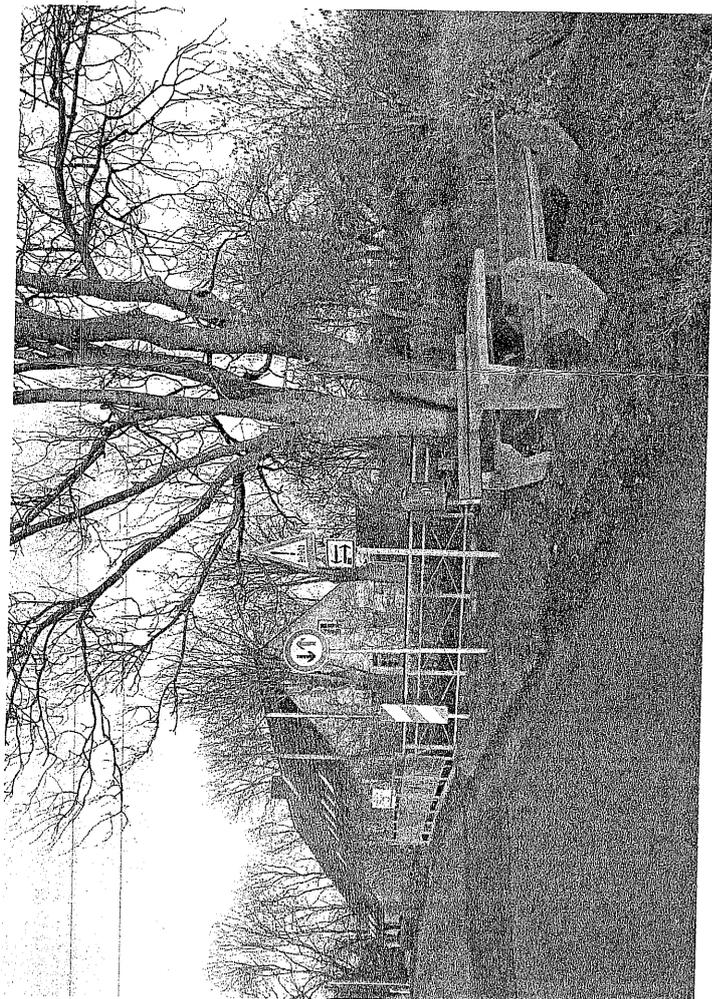
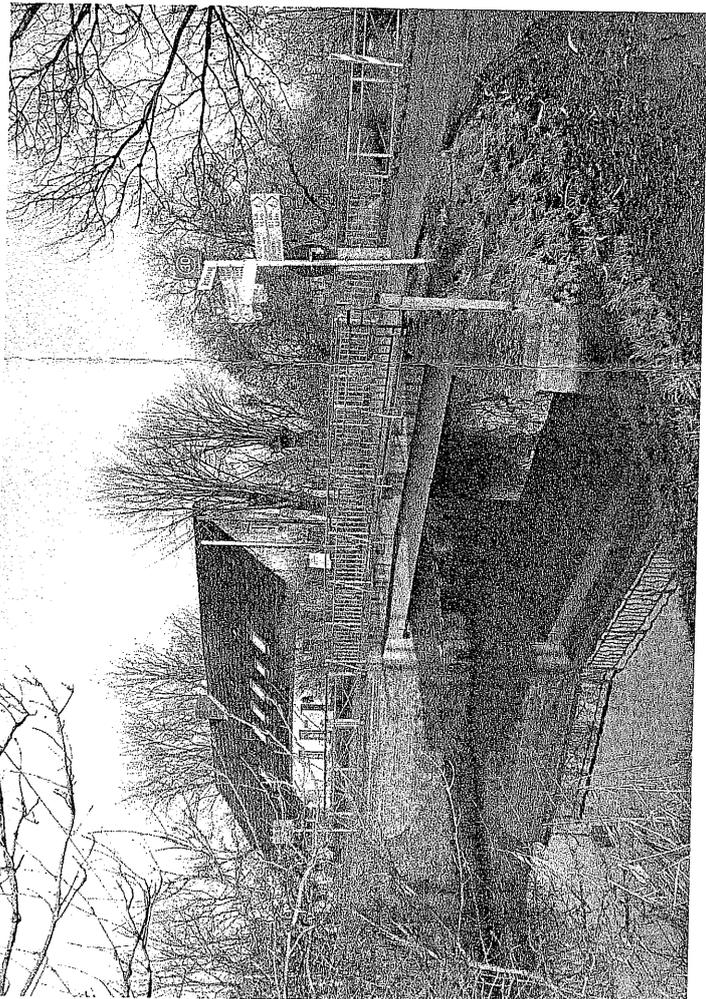


Gaby Reemtsma-Liebert
Nadorst
26434 Wangerland

Anlagen

Bilder Brücke Hookstief
Bilder Hooksweg

Aulage 1



Aulage 2

